

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Knock-Out CFDs („KO“) auf einen Basiswert werden angeboten von **CMC Markets UK plc** („CMC“), einem in England und Wales unter der Registernummer 2448409 eingetragenen Unternehmen. CMC Markets UK plc (Registernummer 173730) ist von der Finanzdienstleistungsaufsicht (*Financial Conduct Authority*) des Vereinigten Königreichs zugelassen und wird von dieser überwacht. Die in Deutschland eingetragene Zweigniederlassung CMC Markets Niederlassung Frankfurt am Main der CMC Markets UK Plc, ist im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt unter HRB 93338 registriert und wird von der deutschen Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) überwacht. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter +49 (0) 69 22 22 440 00 oder auf cmcmarkets.de. Dieses Dokument wurde zuletzt aktualisiert am 12. Dezember 2017.

⚠ Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Produktklasse

Ein Knock-Out Differenzkontrakt (Contract for Difference „CFD“) ist ein gehebelter Vertrag, der auf bilateraler Ebene mit CMC abgeschlossen wird. Er ermöglicht einem Anleger, auf steigende oder fallende Kurse bei einem zugrundeliegenden Basiswert zu spekulieren.

Ein Anleger hat die Wahl einen „Bull KO“ zu kaufen, um von steigenden Kursen des Basiswertes zu profitieren; oder er kauft einen „Bear KO“, um von fallenden Kursen zu profitieren. Ein Anleger kann einen beliebigen Strike-Kurs wählen, bei dessen Erreichen der KO wertlos verfällt sofern der zugrunde gelegte Basiswert diesen Kurs erreicht. Der KO-Eröffnungskurs plus anfallende Kosten werden vom verfügbaren Cash im Handelskonto sofort bei Eröffnung des Trades abgezogen. Der Kurs eines KO leitet sich vom Kurs des zugrundeliegenden Basiswertes ab, der entweder ein Kassa („Spot“) Kurs oder ein Forward („Future“) Kurs sein kann.

Wenn ein Anleger beispielsweise einen „Bull KO“ handelt, und der Kurs des zugrundeliegenden Basiswertes steigt, steigt auch der Wert des KOs - und am Vertragsende wird CMC die Differenz zwischen dem Schlusswert des Vertrags und dem Anfangswert des Vertrags auszahlen. Im umgekehrten Fall, wenn ein Anleger einen „Bull KO“ handelt und der Kurs des zugrundeliegenden Basiswertes fällt, dann wird der KO-Wert sinken - und am Ende des Vertrags hat er an CMC die Differenz zwischen dem Schlusswert des Vertrags und dem Anfangswert des Vertrags zu zahlen.

Ein KO, welcher sich auf den zugrundeliegenden Future-Kurs bezieht, funktioniert genauso, mit der Ausnahme, dass solche Verträge ein vorab festgelegtes Ablaufdatum haben - ein Datum, an dem der Vertrag entweder automatisch geschlossen wird oder in die folgende Periode „gerollt“ wird. Die mit allen KOs verknüpfte Hebelwirkung (Leverage) vergrößert sowohl Gewinne wie auch Verluste.

Anlageziele

Das Anlageziel des KOs ist, dem Anleger zu ermöglichen, eine gehebelte Exposition zu den Wertschwankungen des zugrundeliegenden Basiswertes (nach oben oder nach unten) zu erhalten, ohne den zugrundeliegenden Basiswert tatsächlich kaufen oder verkaufen zu müssen. Die Exposition wird gehebelt, weil beim KO nur ein kleiner Anteil des Nominalvertragswertes vorab, abhängig von der Distanz zwischen dem gewählten Strike-Price und dem momentanen Kurs des Basiswertes. Der Kurs eines Knock-Out CFD basiert auf der Distanz zwischen den Strike-Preis und unserem CFD-Kurs. Beispiel: Der Kauf eines „Bull-KO“ mit einem gewählten Strike-Price von 9500 und einem momentanen Referenzkurs von 9601 - 9602 und einer Risikoprämie von 1, liefert einen Kaufpreis des KOs von 102 (momentaner Kaufpreis des Basiswertes – gewählter Strike-Preis) und einem Verkaufspreis des KOs von 101 (momentaner Verkaufspreis des Basiswertes – gewählter Strike-Preis: 9601 -9500). Der Preis dieses KOs wird somit bei 101 – 102 liegen. Der Kauf von 1 Knock-Out CFD würde EUR 102 kosten und erzeugt einen Hebeleffekt von 94 ($9602/102=94$).

Der Spot-KO besitzt keine vordefinierte Laufzeit und hat somit ein offenes Ende; im Gegensatz dazu hat ein Future-KO ein vordefiniertes Ablaufdatum. Es gibt keine empfohlene Haltedauer für keinen der beiden Verträge, und es liegt im Ermessen jedes einzelnen Anlegers, die am besten geeignete Haltedauer entsprechend der eigenen persönlichen Trading-Strategie und Ziele zu bestimmen. Das Erreichen des vorher gesetzten Strike-Kurses (die Knock-Out Barriere), resultiert im wertlosen Schließen des KOs. Bei Future-KOs erhalten Anleger die Möglichkeit, ihren bestehenden Vertrag in die nächste Periode zu rollen, z.B. von einem Ablaufdatum im Januar zu

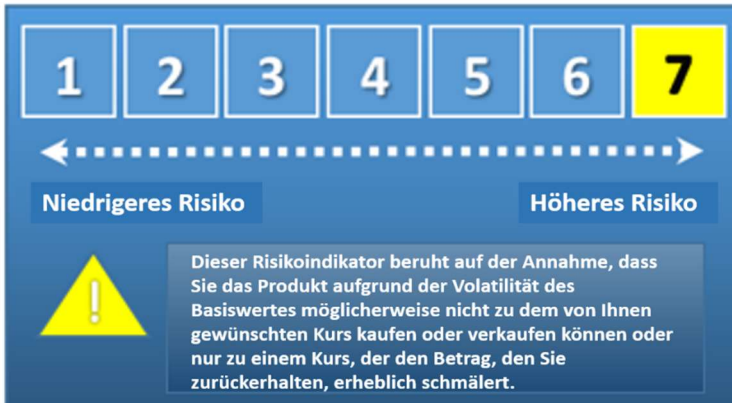
einem Ablaufdatum im Februar. Das Rollen liegt im Ermessen des Anlegers, aber wenn er die Möglichkeit nicht in Anspruch nimmt, wird der KO zum Ablaufdatum automatisch geschlossen. CMC behält sich zudem die Möglichkeit vor, einen KO-Vertrag einseitig zu beenden, wenn sie der Auffassung ist, dass gegen die Vertragsbestimmungen verstoßen wurde.

Zielgruppe Kleinanleger

KOs sind für Anleger gedacht, die über Kenntnisse oder Erfahrung mit Hebelprodukten verfügen. Mögliche Anleger verstehen, wie sich KO-Kurse ableiten, die wichtigsten Merkmale von Margin und Hebel (Leverage) und dass KOs wertlos verfallen können. Sie verstehen das Risiko-Chance-Profil des Produktes im Vergleich zum herkömmlichen Aktienhandel und sie streben kurzfristige, hochriskante Exposition bei einem zugrundeliegenden Basiswert an. Die Anleger verfügen ferner über geeignete finanzielle Mittel, halten andere Anlageklassen und sind in der Lage, Verluste des gesamten investierten Betrags zu verkraften.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er gibt an, wie groß die Wahrscheinlichkeit ist, dass bei diesem Produkt Verluste durch Marktbewegungen entstehen oder weil wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen.

Wir haben dieses Produkt mit 7 auf einer Skala von 7 eingestuft, wobei 7 der höchsten Risikostufe entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als sehr hoch eingestuft.

Knock-Out CFDs sind Hebelprodukte, die aufgrund der zugrundeliegenden Marktbewegungen sehr schnell Verluste erzeugen können. Die Verluste können das gesamte investierte Kapital betreffen. Es besteht kein Kapitalschutz gegen Marktrisiko, Kreditrisiko oder Liquiditätsrisiko.

Der Gesamtverlust, den Sie erleiden können, kann den gesamten investierten Betrag betreffen. Ihr offener KO Trade wird geschlossen, wenn der momentane Referenzkurs den Strike-Preis erreicht. Dieser Prozess kann automatisiert sein.

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz gegen zukünftige Wertentwicklungen am Markt, daher können Sie Ihr investiertes Kapital ganz oder teilweise verlieren. Sollten wir nicht in der Lage sein, Ihnen den geschuldeten Betrag auszuzahlen, könnten Sie Ihren gesamten Anlagebetrag verlieren. Sie können jedoch eine Einlagensicherung in Anspruch nehmen (siehe unter „Was geschieht, wenn CMC Markets UK plc nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?“). Beim oben genannten Indikator wurde dieser Schutz nicht berücksichtigt.

Performance-Szenarien

Die gezeigten Szenarien stellen dar, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte, aber sie sind kein exakter Indikator. Sie dienen zum Vergleich mit den Szenarien anderer Produkte. Die dargestellten Szenarien sind eine Einschätzung der zukünftigen Wertentwicklungen basierend auf Erfahrungswerten aus der Vergangenheit bezüglich der Wertschwankungen dieser Anlage. Was Sie zurückerhalten hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt und wie lange Sie den KO halten. Das Stress-Szenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückerhalten könnten; dabei wurde die Situation, dass wir nicht in der Lage sein könnten, Sie auszuzahlen, nicht berücksichtigt.

Die folgenden Annahmen wurden zugrunde gelegt, die Szenarien in Tabelle 1 zu erzeugen:

Bull-KO auf einen Basiswert (Intraday-Haltedauer)		
Eröffnungskurs des Basiswertes	EK	7000
Handelsgröße (Einheiten)	HG	5
Strike-Preis	SP	6800
Eröffnungswert KO (Einsatz)	$EW = EK \cdot HG$	EUR 200
Maximaler Verlust (EUR)	$MV = HG \times (EK - SP)$	EUR 1.000
Nominalwert des Trades (EUR)	NW	EUR 35.000

Tabelle 1

LONG Performance-Szenario	Schlusskurs	Kurs- änderung	Gewinn / Verlust	SHORT Performance- Szenario	Schlusskurs	Kurs- änderung	Gewinn / Verlust
------------------------------	-------------	-------------------	---------------------	-----------------------------------	-------------	-------------------	---------------------

Günstig	7175	2,5%	EUR 875	Günstig	6811	-2,7%	EUR 945
Moderat	7142	2,03%	EUR 710	Moderat	6853	-2,1%	EUR 735
Ungünstig	6811	-2,7%	-EUR 945	Ungünstig	7175	2,5%	-EUR 875
Stress	6419	-8,3%	-EUR 1000	Stress	7609	8,7%	-EUR 1000

Die Performance-Szenarien beinhalten nicht die unten dargestellten Kosten. Wenn Ihnen das Produkt von jemand anderem verkauft wurde oder wenn Sie von einem Dritten über dieses Produkt beraten wurden, umfassen diese Zahlen nicht die Kosten, die Sie an diese Personen zu zahlen haben. Die Zahlen berücksichtigen nicht Ihre persönlichen steuerlichen Umstände, die ebenfalls eine Auswirkung darauf haben, wie viel Sie zurück bekommen.

Was geschieht, wenn CMC Markets UK plc nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Sollte CMC nicht in der Lage sein, ihre finanziellen Verpflichtungen Ihnen gegenüber zu erfüllen, können Sie Ihre Investition verlieren. Gemäß den Bestimmungen der UK FCA (Financial Conduct Authority) über Kundenvermögen hält CMC jedoch alle Gelder von Kleinanlegern getrennt von eigenen Mitteln. CMC ist ferner am „Financial Services Compensation Scheme“ (FSCS) in Großbritannien beteiligt, durch den berechnete Anlagen in Höhe von bis zu GBP 50.000 pro Person pro Unternehmen gedeckt sind. Siehe www.fscs.org.uk.

Welche Kosten entstehen?

Beim KO-Handel auf einen zugrundeliegenden Basiswert fallen folgende Kosten an:

Die Tabelle zeigt die verschiedenen Kostenarten und ihre Bedeutung an			
Spot und Futures	Einmalige Kosten für Eröffnung und Schließung	Spread	Die Differenz zwischen dem Kaufkurs und dem Verkaufskurs wird als Spread bezeichnet. Diese Kosten fallen bei jedem Öffnen und Schließen eines Trades an.
Nur Spot	Laufende Kosten	Tägliche Haltekosten	Für jede Nacht, die Ihre Position gehalten wird, wird Ihr Handelskonto mit einer Gebühr belastet. Die Gebühr wird durch Anpassung des Strike-Kurses belastet, so dass Ihr Kontostand in Zusammenhang mit Ihrer Position nicht weiter belastet wird. Das heißt, je länger Sie eine Position halten, desto höher sind die Kosten.
Spot und Futures	Einmalige Kosten für Eröffnung	Knock-Out Prämie	Bei jeder Eröffnung eines KO-Trades belasten wir Ihnen eine geringe Gebühr.

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

KOs sind für kurzfristiges Trading, in einigen Fällen für Intraday-Trading gedacht und eignen sich in der Regel nicht für langfristige Anlagen. Es gibt keine empfohlene Haltedauer, keine Kündigungsfrist und daher keine Stornogebühren. Sie können einen KO auf einen zugrundeliegenden Basiswert jederzeit während der Handelszeiten eröffnen und schließen.

Wie kann ich mich beschweren?

Wenn Sie eine Beschwerde vorbringen wollen, wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice unter Tel. +49 (0) 69 22 22 440 00, per E-Mail an kundenservice@cmcmarkets.de oder schriftlich an CMC Markets Niederlassung Frankfurt a.M. der CMC Markets UK Plc. Garden Tower, Neue Mainzer Str. 46-50, 60311, Frankfurt am Main. Wenn Sie das Gefühl haben, Ihre Beschwerde wurde nicht zufriedenstellend bearbeitet, können Sie Ihre Beschwerde an die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) weiterleiten. Siehe www.bafin.de für weitere Informationen. Wenn sich Ihre Beschwerde gegen einen auf Ihrem Konto tätigen beratenden oder einen ermessensbasierten Manager richtet, dann wenden Sie sich bitte an das Unternehmen, das diesen Service erbringt.

Sonstige zweckdienliche Angaben

Wenn es eine zeitliche Verzögerung zwischen dem Zeitpunkt, an dem Sie Ihre Order platzieren und dem Zeitpunkt der Ausführung gibt, kann Ihre Order möglicherweise nicht zum von Ihnen erwarteten Kurs ausgeführt werden. Stellen Sie sicher, dass Ihr Internetsignal stark genug ist, bevor Sie mit dem Trading beginnen. Die Rubrik „Wichtige Informationen“ auf unserer Webseite enthält wichtige Hinweise bezüglich Ihres Handelskontos. Sie sollten sicherstellen, dass Sie mit allen für Ihr Konto geltenden Bedingungen und Richtlinien vertraut sind. Die Produktübersicht auf unserer Plattform enthält weitere Informationen über den KO-Handel mit einem zugrundeliegenden Basiswert. Weitere Informationen über Kosten finden Sie auf unserer Webseite.